

II. Geometrie

1. Die gerade quadratische Pyramide P ist durch ihre Eckpunkte A (3 | -3 | 12), B (3 | 3 | 12), C (-3 | 3 | 12), D (-3 | -3 | 12) und O (0 | 0 | 0) festgelegt.
 - a) Tragen Sie die Punkte A, B, C, D und O in ein Koordinatensystem (Einheit 1 cm) ein und zeichnen Sie dann dort ein Schrägbild dieser Pyramide.
 - b) Berechnen Sie die Größe des Winkels \sphericalangle BOD sowie das Volumen und den Oberflächeninhalt der Pyramide P.
 - c) Die Pyramide P wird parallel zur x_1 - x_2 -Ebene durchgeschnitten; dadurch entstehen eine kleinere Pyramide P* und ein Pyramidenstumpf. Berechnen Sie das Volumen des 6 cm hohen Pyramidenstumpfs.

2. Gegeben sind die Punkte A (-4 | 7 | 2) und B (-2 | 9 | 0) sowie der Vektor $\vec{x} = \begin{pmatrix} \frac{4}{a} \\ 2 \\ -\frac{4}{a} \end{pmatrix}$; $a \in \mathbb{R}^+$. Finden Sie heraus, für welchen Wert des Parameters a die Vektoren \vec{x} und \overrightarrow{AB} gleich lang sind.

3. Geben Sie jeweils die Gleichung der Kugel in Koordinatenform an.
 - a) Die Kugel K_1 hat den Mittelpunkt M (1 | 7 | -4) und die Radiuslänge 5.
 - b) Die Kugel K_2 hat den Mittelpunkt M (1 | 7 | 4); auf ihr liegt der Punkt A (6 | 7 | -4).
 - c) Die Kugel K_3 hat den Mittelpunkt M (1 | 7 | 8) und berührt die x_1 - x_2 -Ebene. Geben Sie die Koordinaten des Berührungspunkts B an.

4. Finden Sie heraus, welche Lage die Punkte O (0 | 0 | 0), S (9 | 9 | -2) und T (4 | -1 | 7) in Bezug auf die Kugel K: $x_1^2 + x_2^2 + x_3^2 + 6x_1 - 8x_2 - 4x_3 = 140$ besitzen.

5. Zeigen Sie, dass die Punkte A (4 | -4 | 3), B (-1 | -1 | -1) und C (4 | 2 | -5) ein gleichschenkelig-rechtwinkliges Dreieck bilden. Der Punkt B ist Mittelpunkt einer Kugel K, auf der die Punkte A und C liegen. Geben Sie die Kugelgleichung in Vektorform an.